

10. Verschlüsselt kommunizieren

<https://www.beobachter.ch/digital/sicherheit/digitale-sicherheit-12-checklisten-zu-google-facebook-c>

10. Verschlüsselt kommunizieren

E-Mails sind grundsätzlich nicht verschlüsselt und haben damit sicherheitstechnisch den Charakter einer Postkarte. Sie können abgefangen und gelesen werden, wenn sich eine technisch versierte Person dazwischenschaltet («man-in-the-middle attack»). Zwar haben sich Standards für verschlüsselte E-Mails etabliert. Die sind in der Handhabung eher umständlich, darum haben sie sich bei der breiten Masse nie etabliert. Doch dank neuer Anbieter können auch Laien ganz einfach verschlüsselt kommunizieren:

- **Protonmail:** kostenloser verschlüsselter Schweizer Mailanbieter (www.protonmail.com)
- **Threema:** verschlüsseltes Chat-Programm aus der Schweiz. Personen sind via Mobilnummer auffindbar. Für eine vollständige Authentifizierung benötigt man den direkten Kontakt, wobei man gegenseitig einen QR-Code in der App einscannt. Neu auch mit Telefonfunktion. Alternative zu Whatsapp (www.threema.ch)
- **Signal:** ermöglicht verschlüsseltes Chatten; Nachrichten werden nach einer selber definierten Zeitspanne gelöscht. Telefonieren möglich (www.signal.org)